BUERKLE GMBH (GROUP)

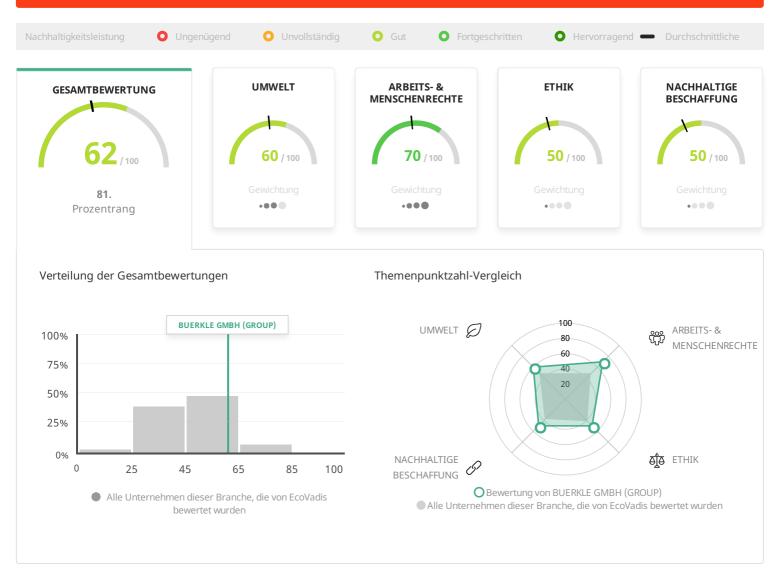
Bad Bellingen - Deutschland | Herstellung von Kunststoffwaren

EVID: UZ666887

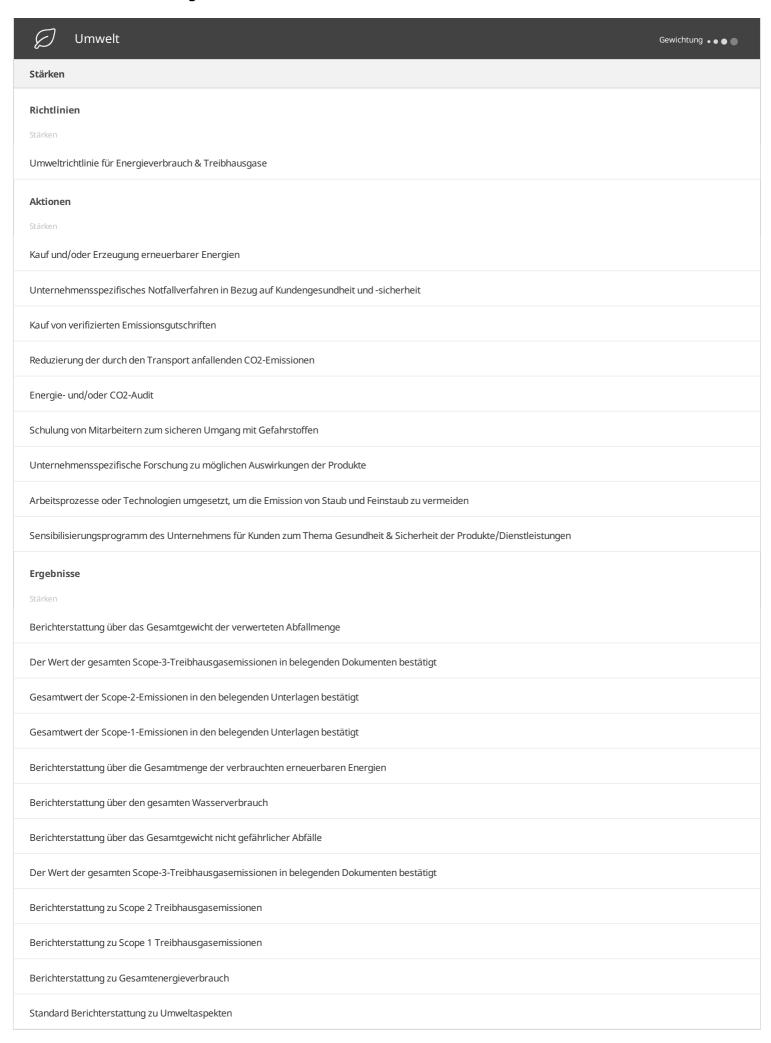


Veröffentlichungsdatum: 28. Sep. 2023 Gültig bis: 28. Sep. 2024

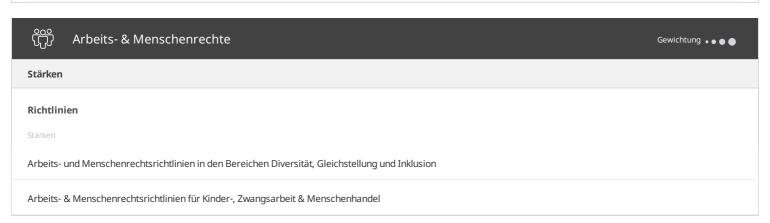
Auf Wunsch von BUERKLE GMBH (GROUP) wurden einige (oder alle) Unterlagen gelöscht. Aus diesem Grund kann EcoVadis die Bewertung nicht kommentieren. Sollten Sie Fragen hinsichtlich dieser Bewertung haben, richten Sie diese bitte direkt an BUERKLE GMBH (GROUP)



Stärken und Verbesserungsbereiche

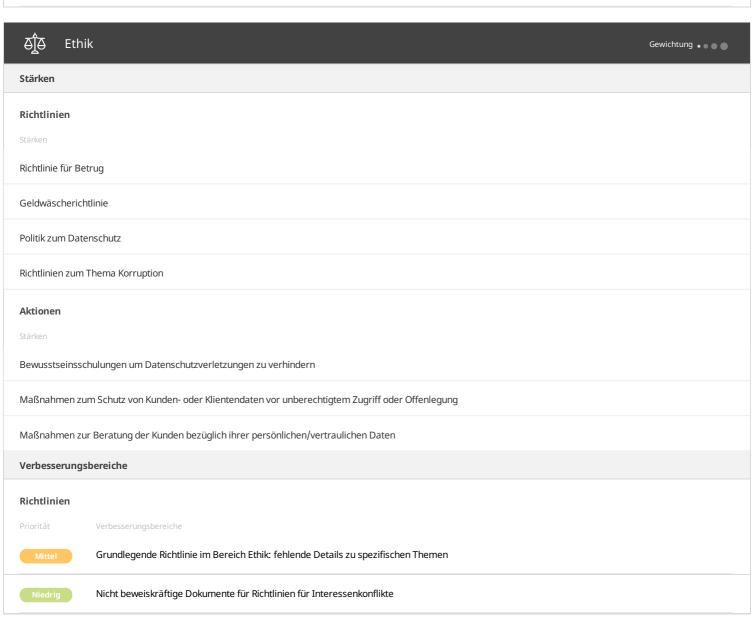


Verbesserungs	bereiche
Richtlinien	
Priorität	Verbesserungsbereiche
Mittel	Grundlegende Umweltrichtlinien: fehlende Details zu spezifischen Themen
Mittel	Nicht beweiskräftige Dokumente für Richtlinien für Wasser
Mittel	Nicht beweiskräftige Dokumente für Richtlinien für Rohstoffe, Chemikalien & Abfall
Mittel	Nicht schlüssige Dokumentation für Richtlinien zum Produktlebensende
Mittel	Nicht beweiskräftige Dokumente für Richtlinien für Kundengesundheit & -sicherheit
Niedrig	Kein quantitatives Ziel zu Umweltfragen
Niedrig	Nicht beweiskräftige Dokumente für Richtlinien für Luftverschmutzung
Niedrig	Keine abschließenden Informationen zur Unterstützung externer Initiativen oder Richtlinien zu Umweltfragen
Aktionen	
Priorität	Verbesserungsbereiche
Mittel	Keine Informationen zu ISO 14001/EMAS-Zertifizierung
Mittel	Erklärt Maßnahmen zu Abfallmanagement, aber keine belegenden Unterlagen verfügbar
Niedrig	Erklärt Maßnahmen zu Wassermanagement, aber keine belegenden Unterlagen verfügbar
Niedrig	Erklärt Maßnahmen zu Umweltauswirkungen des Produktlebensendes, aber keine belegenden Unterlagen verfügbar
Ergebnisse	
Priorität	Verbesserungsbereiche
Niedrig	Berichtet über Recyclingmaterial, jedoch keine Begleitdokumente verfügbar
Niedrig	Deklariert das Gesamtgewicht des gefährlichen Abfalls, es liegen jedoch keine unterstützenden Unterlagen vor
Niedrig	Keine Angaben zur Berichterstattung zum Gesamtgewicht der ins Wasser freigesetzten Schadstoffe

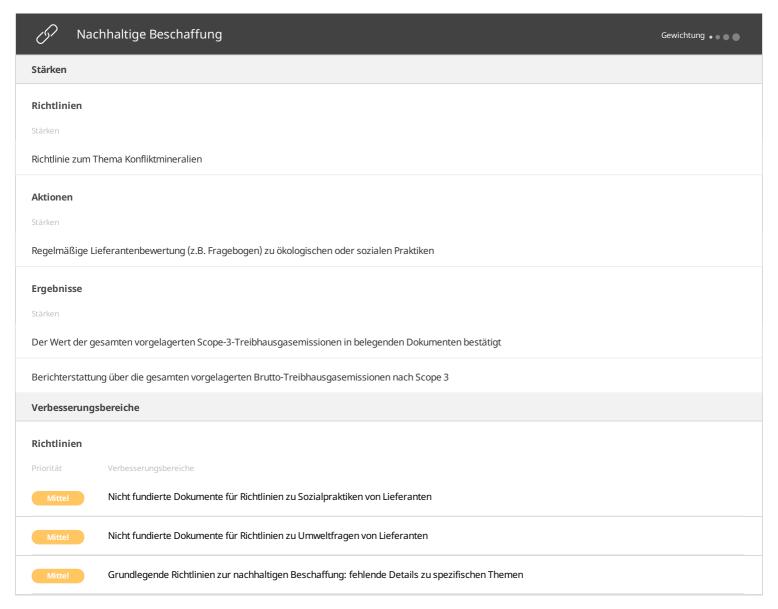


Arbeits- & Menschenvechschichtienen für Arbeitsbedingungen Arbeits- & Menschenvechschichtien für Milarbeitergessundreit & sicherheit Sandard Richtlinie zu einem Großseil der Arbeits- oder Menschenrechtsfragen Aktionen Linspektionen oder Audis der Gerätesicherheit Umgesetzte familienfreundliche Programme (FFP) (z. B. Eltern- oder Pflegezet, Ninderbetreuung oder zuschüsse) Kompensation für zusätzliche oder atypische Arbeits-reiten Umfrage zur Mitarbeiterarufriedenheit Flereitie Arbeitsongsmisation (z. B. Home Office, Gleitzeit) Gesundheitsversorgung von Mitarbeitern worbanden Sensbillisterungsschulungen bezuglich Diversität, Diskriminierung und/oder Belästigung Rereitstellung von Schutzausröstung für betroffere Milarbeiter*finnen Respelmäßige Bewertung (mindesterns einmal jährlich) der individuellen Leistung Aktöre vorbeugende Maßnehmen gegen Stress und Lämnbelastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot vom Schutunge- und Weiterbildungsmußnahmen Sicherheits- und Arbeitschutzauschuss implementiert Aktönnen, um die millusion von Beschäftigen mit Behinderungen zu fordern Schutung der Mitarbeiterhinnen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisien sowie bestan Arbeitspraidelen Etrgebnisse Berichterstatung über die prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstatung über die durchschnitischen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Sonstart die Berichtierstatung zu Arbeits- & Menschenrechten	Arbeits- & Menschenrechtsrichtlinien für Karrieremanagement & Training Arbeits- & Menschenrechtsrichtlinien für Arbeitsbedingungen Arbeits- & Menschenrechtsrichtlinien für Mitarbeitergesundheit & -sicherheit
Arbeites- & Menschenrechtschlinien für Mitarbeitergesundheit & sicherheit Sandard Richtlinie zu einem Größteil der Arbeits- oder Menschenrechtsfragen Aktionen Inspektionen under Audis der Gerätiesicherheit Umgesetzte familienferundliche Programme (FFP) (z. B. Eitern- oder Pflegozeit, Kinderheire ung oder Zuschtüsse) Kompensation für zusätzliche oder anypische Arbeitszeiten Umfrage zur Mitarbeiterzunfiedenheit Horible Arbeitsorganisation (z. B. Horne Office, Gleitzeit) Gezundheitsversorgung vom Mitarbeitern vorhanden Sensiblisierungsschulungen bezüglich Diversität, Diskriminierung und/oder Belästigung Bereitstellung vom Schutzausznästung für betroffene Mitarbeiter*Immen Resibbewertungen zur Gesundheit und Sicherheit vom Beschäftigten Begelmäßige Bewertung (mindestens einmal jahrlich) der individuellen Leistung Aktiev vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lambelastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*Immen Sicherheits- und Arbeitsschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Schulung- der Mitarbeiter*finnen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Ergebnisse Berichterstattung über die durchschnitzlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Schulung der Mitarbeiter finnen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Berichterstattung über die durchschnitzlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Sandard-Berichterstattung über die durchschnitzlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Sandard-Berichterstattung über die durchschnitzlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Sandard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	
Standard Richtlinie zu einem Größteil der Arbeits- oder Menschenrechtsfragen Aktionen Gürten Inspektionen oder Audits der Gerätesicherheit Umgesetzte familienfereundliche Programme (FFP) (z. B. Ellern- oder Pflegezeit, Kinderbetreuung oder Zuschässe) Kompensation für zusätzliche oder anysische Arbeitsseiten Umfrage zur Mitarbeiterzufriedenheit Hiesbie Arbeitsorganisation (z. B. Home Office, Gleitzeit) Gesundheitsversorgung von Mitarbeitern vorhanden Senställsierungsschlutungen bezüglich Diverstätt, Diskrimnierung unt/oder Belästigung Bereitstellung von Schutzauszristung für betraffene Mitarbeiter*innen Regielnäßige Bewertung (mindestens einmal jährlich) der individuellen Leistung Aktive vorbeugende Meßnahmen gegen Stress und Lämbelastung Regelnäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheite- und Arbeitsschutzausschuss implemendert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behindenungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisien sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Ergebnisse Berichterstattung über die nyrozentualen Ameil der beschäftigten frauen im Verhältniss zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter* Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard Berichterstattung zu Arbeits- 8. Menscherrechten	Arbeits- & Menschenrechtsrichtlinien für Mitarbeitergesundheit & -sicherheit
Aktionen Trapeleionen oder Audits der Gerätesicherheit Umgesetzte familienfreundliche Programme (FFP) (z. B. Eltern- oder Pflegezeit, Kinderbetreuung oder Zuschüsse) Kompensation für zusätzlichte oder abgisische Arbeitszeiten Umfrage zur Mitarbeiterzufriedenheit Resible Arbeitsorganisation (z. B. Home Office, Gleitzeit) Gesundheitsversorgung von Mitarbeitern vorhanden Semsibilisierungsschulungen bezüglich Diversität. Diskriminierung und/oder Belästigung Bereitstellung von Schutzausnistung für beroffene Mitarbeiter*innen Regelmäßige Bewertung (mindestens einmal jährlich) der individuellen Leistung Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lärmbelestung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schutzuusschuszunsschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Errgebnisse Zuben Berichterstattung über den prozenzualen Anteil der beschäftigten Prauen im Verhältnis zum gesaniten Unternehmen Berichterstattung über den prozenzualen Anteil der beschäftigten pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	
Inspektionen oder Audits der Gerätesicherheit Umgesetzte familienfreundliche Programme (FFP) (z. 8. Eltern- oder Pflegezeit, Kinderbetreuung oder Zuschüsse) Kompensation für zusätzliche oder abpisische Arbeitszeiten Umfrage zur Mitarbeiterzufriedenheit Resible Arbeitsorganisation (z. 8. Home Office, Gleitzeit) Gesundheitsversorgung von Mitarbeitern vorhanden Sereiblisierungsschulungen bezüglich Diversität, Diskriminierung und/oder Belästigung Bereitstellung von Schutzausrüstung für betroffene Mitarbeiter*innen Risikobewertungen zur Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten Regelmäßige Bewertung (mindesters einmal jährlich) der Individuellen Leistung Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lärmbelastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schuldungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zur Gordern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Berichterstattung über den prozensallen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Stundsurd-Berichterstattung zu Arbeits- 8. Menschenrechten	Standard Richtlinie zu einem Großteil der Arbeits- oder Menschenrechtsfragen
Inspektionen oder Audits der Gerätesicherheit Umgesetzte familienfreundliche Programme (FFP) (z. B. Eltern- oder Pflegezeit, Kinderbetreuung oder Zuschüsse) Kompensation für zusätzliche oder atypische Arbeitszeiten Umfrage zur Mitarbeiterzufriedenheit Horotbe Arbeitsorgarisation (z. B. Home Office, Gleitzeit) Gesundheitsversorgung von Mitarbeitern vorhanden Sensibilisierungsschulungen bezüglich Diversität, Diskriminierung und/oder Beläxtigung Bereitstellung von Schutzausrüssung für betroffene Mitarbeiter*innen Reiklobewertungen zur Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten Regelmäßige Bewertung (mindestens einmal jährlicht) der individuellen Leistung Aktive vorbeugende Mußnahmen gegen Stress und Lärmbelastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter	Aktionen
Umgesetzte familienfreundliche Programme (FFP) (z. B. Eltern- oder Pfliegezeit, Kinderbetreuung oder Zuschüsse) Kompensation für zusätzliche oder atypische Arbeitszeiten Umfrage zur Mitarbeiterzufriedenheit Flexible Arbeitsorganisation (z. B. Home Office, Gleitzeit) Gesundheitsversorgung von Mitarbeitern vorhanden Sensibilisierungsschulungen bezüglich Diversität, Diskriminierung und/oder Belästigung Bereitstellung von Schutzausrüstung für betroffene Mitarbeiter*innen Risikobewertungen zur Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten Regelmäßige Bewertung (mindestens einmal jährlich) der individuellen Leistung Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lärmbeilastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits-8-Menschenrechten	Stärken
Kompensation für zusätzliche oder atypische Arbeitszeiten Umfrage zur Mitarbeiterzufriedenheit Fleistble Arbeitsorganisaaton (z. B. Home Office, Gleitzeit) Gesundheitsversorgung von Mitarbeitern vorbanden Sensibilisierungsschulungen bezüglich Diversität, Diskriminierung und/oder Belästigung Bereitstellung von Schutzausrüstung für betroffene Mitarbeiter*innen Risikobewertungen zur Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten Regelmäßige Bewertung (mindestens einmal jährlich) der individuellen Leistung Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lärmbelastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementliert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung über Arbeits-8. Menschenrechten	Inspektionen oder Audits der Gerätesicherheit
Umfrage zur Mitarbeiterzufriedenheit Flexible Arbeitsorganisation (z. B. Home Office, Gleitzeit) Gesundheitsversorgung von Mitarbeitern vorhanden Sensibilisierungsschulungen bezüglich Diversität, Diskriminierung und/oder Belästigung Bereitstellung von Schutzausrüstung für betroffene Mitarbeiter*innen Risikobewertungen zur Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten Regelmäßige Bewertung (mindestens einmal jährlich) der individuellen Leistung Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lärmbelastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Umgesetzte familienfreundliche Programme (FFP) (z. B. Eltern- oder Pflegezeit, Kinderbetreuung oder Zuschüsse)
Gesundheitsversorgung von Mitarbeitern vorhanden Sensibilisierungsschulungen bezüglich Diversität, Diskriminierung und/oder Belästigung Bereitstellung von Schutzausrüstung für betroffene Mitarbeiter*innen Risikobewertungen zur Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten Regelmäßige Bewertung (mindestens einmal jährlich) der individuellen Leistung Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lärmbelastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Barichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Kompensation für zusätzliche oder atypische Arbeitszeiten
Gesundheitsversorgung von Mitarbeitern vorhanden Sensibilisierungsschulungen bezüglich Diversität, Diskriminierung und/oder Belästigung Bereitstellung von Schutzausrüstung für betroffene Mitarbeiter*innen Risikobewertungen zur Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten Regelmäßige Bewertung (mindestens einmal jährlich) der individuellen Leistung Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lärmbelastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungssunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Umfrage zur Mitarbeiterzufriedenheit
Bereitstellung von Schutzausrüstung für betroffene Mitarbeiter*innen Risikobewertungen zur Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten Regelmäßige Bewertung (mindestens einmal jährlich) der individuellen Leistung Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lärmbelastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Flexible Arbeitsorganisation (z. B. Home Office, Gleitzeit)
Bereitstellung von Schutzausrüstung für betroffene Mitarbeiter*innen Risikobewertungen zur Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten Regelmäßige Bewertung (mindestens einmal jährlich) der individuellen Leistung Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lärmbelastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Stanken Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Gesundheitsversorgung von Mitarbeitern vorhanden
Regelmäßige Bewertung (mindestens einmal jährlich) der individuellen Leistung Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lärmbelastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Barken Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Sensibilisierungsschulungen bezüglich Diversität, Diskriminierung und/oder Belästigung
Regelmäßige Bewertung (mindestens einmal jährlich) der individuellen Leistung Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lärmbelastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Bereitstellung von Schutzausrüstung für betroffene Mitarbeiter*innen
Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lärmbelastung Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Stärken Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Risikobewertungen zur Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten
Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Starken Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Regelmäßige Bewertung (mindestens einmal jährlich) der individuellen Leistung
Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Stärken Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress und Lärmbelastung
Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Stärken Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen
Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Stärken Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen
Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken Ergebnisse Stärken Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss implementiert
Ergebnisse Stärken Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Aktionen, um die Inklusion von Beschäftigten mit Behinderungen zu fördern
Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken
Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Ergebnisse
Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Stärken Stärke
Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten	Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen
	Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter
Verbesserungsbereiche	Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten
	Verbesserungsbereiche

Richtlinien	
Priorität	Verbesserungsbereiche
Niedrig	Kein quantitatives Ziel im Bereich Arbeits- & Menschenrechte
Niedrig	Keine abschließenden Informationen zur Unterstützung externer Initiativen oder Richtlinien zu Arbeits- und Menschenrechtsfragen
Aktionen	
Priorität	Verbesserungsbereiche
Mittel	Maßnahmen zu Kinder-, Zwangsarbeit & Menschenhandel angegeben, aber keine belegenden Unterlagen verfügbar
Niedrig	Keine Informationen zu ISO 45001 Zertifizierung
Ergebnisse	
Priorität	Verbesserungsbereiche
Niedrig	Erklärt die Berichterstattung der Unfallhäufigkeitsrate, es liegen jedoch keine unterstützenden Unterlagen vor
Niedrig	Erklärt die Berichterstattung der Unfallschwere, es liegen jedoch keine unterstützenden Unterlagen vor



Niedrig	Keine abschließenden Informationen zur Unterstützung externer Initiativen oder Richtlinien zu Ethikfragen
Aktionen	
Priorität	Verbesserungsbereiche
Hoch	Keine aussagekräftigen Dokumente bezüglich Korruptionsrisikobewertung
Hoch	Keine aussagekräftigen Dokumente bezüglich Informationssicherheit-Risikobewertungen
Mittel	Keine aussagekräftigen Dokumente zu Schulungen für Korruptions- und Bestechungssensibilisierung
Niedrig	Keine aussagekräftigen Dokumente zur Prüfung der Kontrollverfahren, um Korruption und Bestechung zu verhindern
Niedrig	Keine aussagekräftigen Unterlagen zum Genehmigungsverfahren für sensible Transaktionen (z. B. Geschenke, Unterhaltung)
Niedrig	Keine aussagekräftigen Dokumente bezüglich einer Anti-Korruptions-Due-Diligence-Prüfung von Dritten
Niedrig	Keine aussagekräftigen Dokumente bezüglich Maßnahmen für ein effektives Whistleblower-Verfahren, um Korruption und Bestechung zu melden



Aktionen	
Priorität	Verbesserungsbereiche
Hoch	Keine aussagekräftige Dokumentation über Sozial- oder Umweltklauseln in Lieferantenverträgen
Mittel	Keine aussagekräftige Dokumentation zu einem CSR-Verhaltenskodex für Lieferanten
Mittel	Keine aussagekräftige Dokumentation über CSR-Risikoanalyse (d. h. vor Lieferantenbewertungen oder Audits)
Mittel	Keine aussagekräftige Dokumentation über die Schulung von Käufern in sozialen und ökologischen Fragen innerhalb der Lieferkette
Mittel	Keine aussagekräftige Dokumentation zu Lieferantenaudits vor Ort zu Umwelt- oder Sozialfragen
Niedrig	Erklärt eine formale Bewertung der Lieferanten-Fortschritte bezüglich der REACH-Anforderungen durchzuführen, aber keine belegenden Unterlagen verfügbar
Ergebnisse	
Priorität	Verbesserungsbereiche
Niedrig	Keine Informationen zu Due-Diligence-Berichterstattung hinsichtlich Konfliktmineralien

360-Watch-Ergebnisse

11. Sep. 2023 |

Auswirkung auf die Bewertung

Neutral →

gültig vom 25. Okt. 2023 bis zum 11. Okt.

2028

No records found for this company on Compliance Database

Spezifische Kommentare

Es wurden keine Aufzeichnungen in der Drittanbieter-Datenbank für Risiko und Compliance gefunden.

Das Unternehmen zeigt ein fortgeschrittes Managementsystem im Bereich Arbeits- und Menschenrechte.

Die folgenden Haftungsausschlüsse gelten für Sie, wenn Sie keine vertragliche Beziehung zu EcoVadis haben:

- (1) Diese Scorecard hat eine Gültigkeit von zwölf (12) Monaten ab dem Ausgabedatum.
- (2) Die Bewertung und diese Scorecard wurden auf Grundlage von Informationen, die vom bewerteten Unternehmen zur Verfügung gestellt wurden, sowie in Übereinstimmung mit bewährten Branchenpraktiken und der EcoVadis-Methodik erstellt. Andere Unternehmen, die ähnliche Bewertungen erstellen, ziehen möglicherweise andere Grundlagen für ihre Bewertungen heran. EcoVadis übernimmt keine Haftung für Handlungen und/oder Entscheidungen Dritter, einschließlich Anlageentscheidungen, die auf der Grundlage der Bewertungen und/oder dieser Scorecard getroffen werden.
- (3) Diese Scorecard basiert auf den offengelegten Informationen und News-Quellen, die EcoVadis zum Zeitpunkt der Bewertung zur Verfügung standen. Sollten sich Informationen oder Umstände während der Gültigkeitsdauer der Scorecard wesentlich ändern, behält sich EcoVadis das Recht vor, die Scorecard still zu legen, gegebenenfalls eine Neubewertung vorzunehmen und möglicherweise eine überarbeitete Scorecard zu erstellen.
- (4) Diese Scorecard ist geistiges Eigentum von EcoVadis und darf nicht:
 - (i) kopiert, verändert, übersetzt, veröffentlicht, vervielfältigt und/oder
 - (ii) als Teil oder in Verbindung mit einer anderen CSR/ESG-Bewertung verwendet werden, es sei denn, es wurde mit EcoVadis schriftlich etwas anderes vereinbart.
- (5) Diese Scorecard ist eine vertrauliche Information von EcoVadis. Sofern nicht in einer mit EcoVadis unterzeichneten schriftlichen Vereinbarung etwas anders vereinbart wurde, dürfen diese Scorecard und die Bewertung nicht
 - (i) von Dritten in Verbindung mit/als Teil einer Aktivität zur Generierung von Einnahmen verwendet werden
 - (ii) weitergegeben werden; sie dürfen nur für interne Zwecke eines Dritten verwendet werden.

(6) Nur die Scorecard eines bewerteten Unternehmens, das über eine ausgewählte Mitgliedschaft verfügt, kann für ESG-gebundene Darlehen und ähnliche Produkte herangezogen werden.



Copyright © 2023 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten